

An die  
Schülerinnen und Schüler  
an rheinland-pfälzischen Schulen

DIE MINISTERIN

Mittlere Bleiche 61  
55116 Mainz  
Telefon 06131 16-0  
Telefax 06131 16-2997  
Poststelle@bm.rlp.de  
www.bm.rlp.de

13. Juli 2021

Liebe Schülerinnen und Schüler,

wenn Ihr am Ende dieser Woche Eure Zeugnisse in den Händen haltet und von Euren Lehrerinnen und Lehrern in die Ferien verabschiedet werdet, liegt ein Schuljahr hinter Euch, das mit bisherigen Schuljahren in keinerlei Hinsicht vergleichbar ist. Die Pandemie beeinflusst seit fast eineinhalb Jahren alle unsere Lebensbereiche – in besonderer Weise auch den Schullalltag. Die letzte Woche eines Schuljahres ist üblicherweise von großer Vorfreude auf die unterrichtsfreie Zeit geprägt. Dass sich dies nach einem Schuljahr mit langen Schulschließungen und anschließendem Wechselunterricht vielleicht etwas anders anfühlt als sonst, kann ich gut verstehen.

Ihr alle musstet in den vergangenen Monaten häufig hinter anderen zurückstehen. Die Einschränkungen, die uns alle getroffen haben, hatten für Euch oft noch viel gravierendere Folgen als für Erwachsene. Es war nicht möglich, Freundinnen und Freunde zu treffen, auch Euren Hobbies konntet Ihr vielfach nicht mehr nachgehen. Gleichzeitig hatten viele große Sorgen um Familienmitglieder und um die eigene Gesundheit. Ihr habt mit Eurem Verhalten jedoch ganz entscheidend dazu beigetragen, dass die Inzidenzen gesunken sind und Ihr zumindest die letzten Schulwochen wieder in Eure Klassen und Kurse zurückkehren konntet. Zahlreiche Hygienemaßnahmen in den Schulen, seit Ostern dann auch regelmäßige Testungen, habt Ihr pflichtbewusst im Sinne aller mitgetragen, wofür ich Euch herzlich danken möchte.

Neben der Angst vor einer Infektion mit ihren möglichen Folgen sind viele von Euch auch besorgt, dass die Schulschließungen und der Wechselunterricht sich auf Eure schulische und berufliche Zukunft auswirken werden. Wir haben diese Sorgen im Blick und werden im kommenden Schuljahr alles dafür tun, dass Ihr hinsichtlich Eurer Bildungschancen nicht unter der Pandemie leiden müsst. Mit einem großen Programm werden wir das nachholen, was im letzten Jahr noch nicht ausreichend gelernt werden

konnte; es wird zusätzliche Angebote für Euch im Freizeitbereich geben und Unterstützung für diejenigen, denen es gerade nicht besonders gut geht. Anlaufstellen bei Sorgen und Problemen findet Ihr auch direkt unter: [https://schulpsychologie.bildung-rp.de/fileadmin/user\\_upload/schulpsychologie.bildung-rp.de/corona/Anlaufstellen Corona 2020.pdf](https://schulpsychologie.bildung-rp.de/fileadmin/user_upload/schulpsychologie.bildung-rp.de/corona/Anlaufstellen_Corona_2020.pdf). Habt keine Angst davor, Hilfe zu suchen und anzunehmen.

Auch stehen wir immer, aber besonders mit Blick auf die Pandemie, in engem Kontakt mit der Landesschüler\*innenvertretung. Geht bitte gerne auf sie zu und stellt Eure Fragen oder sprecht über Eure Erwartungen. Ihr könnt sicher sein, dass wir diese im Bildungsministerium ernst nehmen und uns darum kümmern.

Um Euch einen sicheren Start in das neue Schuljahr zu ermöglichen, damit Ihr gemeinsam in der Schule mit Euren Lehrkräften und Euren Mitschülerinnen und Mitschülern lernen könnt, ist es wichtig, dass alle weiterhin die Hygienekonzepte einhalten. Abstand und Lüften sind dabei wichtige Mittel, um Ansteckungen zu verhindern. Auch Testungen werden weiter stattfinden und Masken schützen gegenseitig vor Ansteckungen. Dank der zunehmenden Zahl an Impfungen sind wir zuversichtlich, dass das kommende Schuljahr für Euch wieder mehr Normalität mit sich bringt.

Die Pandemie ist eine große Herausforderung, die Ihr bislang toll gemeistert habt. Ihr habt in vielen Bereichen, z.B. selbstorganisiertes Lernen, Zeitmanagement, Umgang mit digitalen Medien, auch in Bezug auf Krankheiten und Hygiene, enorm viel dazugelernt, was so nicht in Lehrplänen steht, aber für Eurer Leben außerhalb und nach der Schule wertvoll sein wird. Eine solche Zeit prägt fürs Leben und zeigt aber auch, dass Ihr mit der Gewissheit, vieles schaffen zu können, nach vorne blicken solltet.

Ich wünsche Euch schöne Sommerferien, in denen Ihr hoffentlich vieles von dem nachholen könnt, was im letzten Jahr zu kurz gekommen ist, interessante Erfahrungen sammelt und tolle Erlebnisse – auch gemeinsam mit Freunden und Familie – habt. So könnt Ihr auch gestärkt und mit neuer Motivation das kommende Schuljahr beginnen.

Mit herzlichen Grüßen



Dr. Stefanie Hubig